

Zusammenstellungen

Beispiel 13: Ressource enthält die Beiträge von zwei Konferenzen mit verschiedenen geistigen Schöpfern

Diener fremder Herren
Aktuelle Rechtsfragen der Arbeitskräfteüberlassung
6. Wiener Oktobergespräche 2013

Gerechtigkeit in der Arbeitswelt

Gestaltungsfragen von „gerechten“ Rechtsregimen
5. Wiener Oktobergespräche 2012

Herausgegeben von

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Brodil
 Institut für Arbeitsrecht und Sozialrecht, Universität Wien




Wien 2016
 MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

Vorwort

Der nunmehr vorliegende Tagungsband vereint die Ergebnisse der 5. und 6. Wiener Oktobergespräche und muss als späte Geburt betrachtet werden. Die 6. Wiener Oktobergespräche 2013 waren unter dem Titel „Diener fremder Herren“ Rechtsfragen der Arbeitskräfteüberlassung gewidmet. Nach einer einführenden Bestandsaufnahme (*Stefan Kühteubl*) skizziert *Karl-Georg Loritz* von der Universität Bayreuth die Rechtslage in Deutschland auch unter rechtsvergleichenden Aspekten. *Felix Schörghofer* widmet sich – aufbauend auf den Ergebnissen seiner Dissertation am Institut für Arbeitsrecht der Universität Wien – Gleichbehandlungs- und Gleichstellungsaspekten (auch) zwischen Stamm- und überlassenen Arbeitskräften. Dem Spannungsfeld iZm der „gemischten Belegschaft“ – also dem Aufeinandertreffen von „fremden“ und „eigenen“ Arbeitnehmern in der Betriebsverfassung – stellt sich *Christoph Klein*. Abschließend werden, sozusagen in „sozialpartnerschaftlichem Widerstreit“, Fragen und Grenzen der Gestaltung bzw möglicher Umgehungen einmal von *René Schindler* (ÖGB) und *Rolf Gleißner* (WKO) dargelegt.

Die Oktobergespräche 2012 waren einem *rechtspolitischen* Schwerpunkt gewidmet: Gerechtigkeit in der Arbeitswelt – Gestaltungsfragen von „gerechten“ Rechtsregimen. Der de lege ferenda sehr politisch angelegte Schwerpunkt war überwiegend gestalterischen Akzenten verpflichtet – so fanden sich Erörterungen zur gerechten Gestaltung von Steuerrecht (*Sabine Kirchmayr-Schliesselberger*), Pensionsversicherung (*Josef Bauernberger*) sowie Geschlechtergerechtigkeit (*Elisabeth Holzleithner*). Die daraus resultierenden Diskussionen lassen sich sinnvollerweise im Rahmen dieser Publikation nicht reproduzieren, sodass aus 2012 bloß zwei immer höchst aktuelle Beiträge in diesem Band enthalten sind. *Walter Schrammel* befasst sich mit Gerechtigkeitsaspekten (auch) der Legitimation von Vertretungshandeln im Arbeitsrecht, va im Hinblick auf die Belegschaftsvertretung. *Walter H. Rechberger* widmet seine Ausführungen Gerechtigkeitsfragen im arbeitsgerichtlichen Verfahren.

Als Tagungsleiter und Herausgeber bedanke ich mich traditionell bei meinen langjährigen Partnern der Tagungsorganisation *Helmut Engelbrecht* (Engelbrecht Rechtsanwälte) und *Stefan Kühteubl* (Schönherr Rechtsanwälte) sowie bei den unermüdlichen Unterstützern Wiener Stadtwerke mit *Andreas Jöst* sowie dem Verlag MANZ für die Publikation des Tagungsbandes.

Wien, im November 2016 Wolfgang Brodil

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
Autorenverzeichnis	VII
Diener fremder Herren Aktuelle Rechtsfragen der Arbeitskräfteüberlassung 6. Wiener Oktobergespräche 2013	
<i>Stefan Kühteubl</i>	
Zu Grundlagen und Entwicklung des AÜG – eine Bestandsaufnahme	3
<i>Karl-Georg Loritz</i>	
Die Umsetzung im europäischen Rechtsvergleich am Beispiel Deutschland	23
<i>Felix Schörghofer</i>	
Gleichbehandlung und Gleichstellung im AÜG	41
<i>Christoph Klein</i>	
Arbeitskräfteüberlassung – betriebsverfassungsrechtliche Fragestellungen	65
<i>René Schindler</i>	
Umgehungsfallen und -verlockungen im AÜG	81
<i>Rolf Gleißner</i>	
Umgebungsmöglichkeiten und deren (überschießende) Verhinderung ...	99
Gerechtigkeit in der Arbeitswelt Gestaltungsfragen von „gerechten“ Rechtsregimen 5. Wiener Oktobergespräche 2012	
<i>Walter Schrammel</i>	
Gerechtigkeitsaspekte im Vertretungshandeln	111
<i>Walter H. Rechberger</i>	
„Gerechtigkeit“ im arbeitsgerichtlichen Verfahren	125
	V